



Anfahrt

Nähere Informationen zur Anfahrt sowie einen Lageplan finden Sie unter:

https://www.wwa-n.bayern.de/wir/adressen_anreise_oeffnungszeiten/index.htm

Parkmöglichkeiten

Wir möchten darauf hinweisen, dass sich am WWA und in unmittelbarer Nähe kaum Parkplätze befinden.

Nutzen Sie daher für Ihre Anreise nach Möglichkeit öffentliche Verkehrsmittel.

Ansonsten steht ein Parkplatz in der Bahnhofstraße zur Verfügung; die Zufahrt ist – vom Hauptbahnhof aus kommend – gleich hinter dem „Motel One“ (Bahnhofstr. 18, 90402 Nürnberg). Dort gibt es ein kostengünstiges Tagesticket (8 € passend; Automat wechselt nicht) und das WWA ist mit einem nur ca. 7-minütigen Fußweg zu erreichen.

Titelbild

Junger Streuobstbestand mit Extensivgrünland / LFU



Fachtagung 04/19

Tagungsort

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg
Konferenzsaal, Zi. 5.01
Allersberger Str. 17/19
90461 Nürnberg

Leitung

Paul-Bastian Nagel, ANL

Kosten

Teilnehmerbeitrag: 100 €

Bitte beachten Sie unsere Kostenregelung:
www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Tagungspauschale: 15 € (Verpflegung laut Detailprogramm) – keine Befreiung möglich!

Unterkunft: wird nicht angeboten

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail.



Das Ökokonto in der Praxis

22.–23. Januar 2019
Nürnberg



Ökokonten bieten die Möglichkeit Flächen und Maßnahmen zu bevorraten und stellen naturschutzfachlich durch eine vorgezogene Kompensation ein wertvolles Instrument für die eingriffsbezogene Konfliktbewältigung dar. Mit der am 1. September 2014 in Kraft getretenen Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV) werden die Anforderungen an eine naturschutzrechtliche Kompensation über Ökokonten in den §§ 14 bis 17 konkretisiert. In der Veranstaltung werden unter anderem die fachlichen und rechtlichen Anforderungen vermittelt, Fragen zur Zertifizierung und Meldepflicht beantwortet und Anwendungsbeispiele vorgestellt.

Dienstag, 22. Januar 2019

10:30 Uhr

Begrüßung

Paul-Bastian Nagel, ANL

10:45 Uhr

Das Ökokonto: Fachliche Anforderungen und rechtliche Grundlagen

Johannes Pain

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV)

11:45 Uhr

Zertifizierung und gewerbliche Ökokontobetreiber

Christine Brahm

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

12:30 Uhr Mittagspause (Selbstverpflegung)

13:45 Uhr

Ökokonten im Ökoflächenkataster

Christine Brahm

14:45 Uhr

Ökokonto im Wald – Aufwertungsmöglichkeiten

Johannes Pain

15:30 Uhr Kaffee/Tee

16:00 Uhr

Das Wald-Ökokonto der Stadt Weilheim

Prof. em. Ulrich Ammer

Arbeitsgruppe für Landnutzungsplanung

16:40 Uhr

Projektbeispiele aus dem gewerblichen Ökokonto der Bayerischen Staatsforsten

Rainer Droste

Bayerische Staatsforsten

17:20–17:45 Uhr

Diskussion

Mittwoch, 23. Januar 2019

08:30 Uhr

Ökokonto im Landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieb: Erfahrungen aus der Praxis

Martin Turber, Landwirt

Klaus Fackler

Landschaftspflegeverband Mittelfranken e.V.

09:10 Uhr

Das Ökokonto der Stadt Neumarkt in der Oberpfalz

Ralf-Peter Hoffmann und Tanja Mertsch

Stadt Neumarkt

09:50 Uhr

Herangehensweise und Erfahrungen der KulturLandStiftung – gemeinsame Strategie mit Bayernwerk Netz GmbH

Dominik Himmler

Bayerische KulturLandStiftung

Peter Hilburger

Bayernwerk Netz GmbH

10:30 Uhr Kaffee/Tee und Fingerfood

11:00 Uhr

Ökoflächen-Management im Landkreis Passau: Am Beispiel des Ökokontos bei Daxlarn – die Pleintingener Lössranken

Carmen Vidal

Landratsamt Passau

Franz Elender

Landschaftspflegeverband Passau e.V.

11:40 Uhr

Ökokonto im Aufbau: Konzept der Deutsche Landschaften GmbH

Hubert Marquart

Deutsche Landschaften GmbH

12:20 Uhr

Das Ökokonto in der Fröttmaninger Heide

Christine Joas

Heideflächenverein Münchener Norden e. V.

13:00 Uhr

Abschlussdiskussion

13:30 Uhr

Ende der Veranstaltung